

## **D r i n g l i c h k e i t s a n t r a g**

### **der Fraktion DIE LINKE**

#### **Strompreiserhöhungen**

Entsprechend § 35 Abs. 5 ThürKO wird beantragt, durch den Stadtrat zu beschließen:

Vor dem Hintergrund der angekündigten Erhöhung der Strom- und Energiepreise durch E.on und hunderter Stadtwerke zum Jahresanfang 2008 und der Beteiligung der E.on an den Stadtwerken der Stadt Arnstadt ist in der Sitzung des Stadtrates am 18.10.2007 Bericht zu erstatten:

- zu möglichen Auswirkungen der Preiserhöhungen bei E.on auf die Preisstruktur der Stadtwerke Arnstadt zum 01.01.2008
- zu beabsichtigten Preisveränderungen der Stadtwerke Arnstadt zum 01.01.2008
- zu möglichen strukturellen Alternativen mit dem Ziel einer wirtschaftlichen Unabhängigkeit von E.on

#### **Begründung:**

Zum Oktober 2007 erhöhten in der Bundesrepublik 47 Stadtwerke ihre Preise. Der Stromkonzern E.on, der über E.on Thüringen auch an den Stadtwerken Arnstadt beteiligt ist, kündigte an, seine Preise zum 01.01.2008 für Privatkunden um bis zu knapp 10 Prozent bei Strom und um bis zu fast 9 Prozent bei Gas zu erhöhen. Nach Auskunft von Verbraucherschützern lassen „Unternehmen ... E.on vorgehen und ziehen dann selbst nach". (zitiert nach [www.spiegel.de](http://www.spiegel.de) vom 16.10.2007)

Thüringens Wirtschaftsminister Reinholz rief Verbraucher daraufhin auf, ihren Stromanbieter zu wechseln. Insofern ist gleichfalls darüber nachzudenken, inwiefern dieser Aufruf der Landesregierung auch auf eine von E.on unabhängige Gestaltung der kommunalen Stadtwerke in Thüringen abzielt.

Vor dem Hintergrund der enormen Belastungen durch die Energiepreise für die Endverbraucher und der städtischen Verantwortung als Hauptgesellschafter ist eine Berichtserstattung in der Sitzung des Stadtrates am 18.10.2007 dringend geboten.

Für die Fraktion

Steffen Dittes  
Fraktionsvorsitzender